

Der Höhepunkt des Münchner Kunstherbst 2026: Die ARTMUC international art fair

Freitag 23. bis Sonntag 25. Oktober 2026

Zeit für neue internationale Kunst – auf der ARTMUC!

Vom Freitag 23. bis Sonntag 25. Oktober steht die Landeshauptstadt erneut wieder ganz im Zeichen internationaler Kunst: die ARTMUC, Bayerns größtes Kunstevent, lädt als Höhepunkt des Münchner Kunstherbst mehr als 190 internationale Galerien, Projekte und KünstlerInnen nach München und präsentiert drei Tage lang die Vielfalt des globalen Kunstmarkts.

Mit mehr als 190 jurierten, internationalen KünstlerInnen, Galerien und Kollektiven präsentiert die ARTMUC auch in diesem Herbst wieder ein international breites Spektrum künstlerischer Positionen

Mit TeilnehmerInnen aus mehr als 15 Ländern präsentiert sich die internationale Kunstszene erneut im Rahmen der aktuellen Ausgabe. Das auf der ARTMUC präsentierte Spektrum reicht von Malerei über Skulpturen, Collagen, Fotografien bis hin zu digitaler Kunst. Die TeilnehmerInnen kommen u.a. aus Portugal, der Schweiz, den UK, Österreich, Italien, Frankreich, Belgien. Spanien und Übersee wie bspw. Australien, Korea, Brasilien etc.

Bei der aktuellen Herbstausgabe präsentieren sich ebenfalls internationale Galerien und Projekte, die auch bei anderen internationalen Messen wie der Art Karlsruhe, der ART Basel Hongkong oder der ART Busan aktiv waren - u.a. die die Tableau Gallery aus Seoul / Korea, the Gallery Steiner aus Wien / Österreich oder die ARTLAB Gallery aus Ponzano Veneto / Italien sowie als besonderes Highlight die Sheen Gallery aus Shanghai / China.

Die ARTMUC forciert jedoch auch einen starken lokalen Bezug und unterstützt Münchner Institutionen wie die „Geselligen Vereinigung Bildender Künstler Münchens e.V.“ (GVbKM), die erneut Ihre Mitglieder in einer Förderkoje im Oktober vor Ort präsentiert.

International global

Der bereits seit einigen Jahren ausgebaute Ansatz auf internationale Kunst und Netzwerke fokussiert in diesem Jahr vor allem China. Nach der Präsentation der chinesischen Sammlerin Yan Sun im Mai lädt das Team der ARTMUC um Veranstalter Raiko Schwalbe die junge SHEEN GALLERY aus Shanghai für einen interkulturellen Austausch zur ARTMUC ein.

Die Sheen Gallery wurde 2025 in Shanghai gegründet und versteht sich als metaphysischer Erzähler der Gegenwart und hat es sich zur Aufgabe gemacht, als spiritueller Knotenpunkt der Kunst zu fungieren, an dem östliche Weisheit und globale Visionen in der heutigen Kulturlandschaft aufeinandertreffen.

Auf der ARTMUC im Herbst 2026 werden vier Künstler der Sheen Gallery den Dialog zwischen dem Metaphysischen und dem Physischen erforschen. Ganz im Sinne des I Ging, das besagt: „Was über der Form steht, ist das Tao; was in der Form ist, ist das Werkzeug“, schlagen die Künstler eine Brücke zwischen beiden Bereichen:

YANG Yanlaimit mit der „Guan Ying“-Serie, inspiriert vom Buch der Lieder. Die Vögel und Wolken erschaffen eine spirituelle Utopie, in der sich chinesische Tradition mit Volkskunst verbindet, und geben uns einen Schlüssel an die Hand, um die Tür zu unserer Sehnsucht nach Idylle und reiner Liebe zu öffnen. LIU Yingcong mit der „Simulation“-Serie, welche die visuelle Realität hinterfragt. Weiterhin werden CHEN Jiayi mit der Serie „Qi Xie Ying Zhi“ die zu Urmythen und zur Erde

zurückkehrt und WANG Chunwei mit Porträts, die über die Form hinausgehen, um die Seele darzustellen im Rahmen der Herbstausgabe der ARTMUC dem Münchner Publikum in einer Förderkoje präsentiert.

Verantwortung tragen – helfen

Die ARTMUC Kunstmesse unterstützt seit ihrer Gründung im Jahr 2014 bei jeder Ausgabe verschiedene soziale Projekte. Bei der aktuellen Ausgabe kooperiert die ARTMUC erneut mit den Soroptimisten - eine NGO und weltweit die größte Organisation berufstätiger Frauen mit gesellschaftspolitischem Engagement – bei der aktuellen Herbstausgabe mit Fokus auf den Münchner Akteurinnen. Die ARTMUC möchte Hilfestellung bei einem gesellschaftlich sehr relevanten Ansatz „Frauen in der Obdachlosigkeit – Schutz und Hilfe“ geben und das Thema auch für die breite Gesellschaft sensibilisieren. Dazu möchte die ARTMUC Spenden in Form von Kunstwerken der teilnehmenden KünstlerInnen generieren und die Erlöse dem Projekt der Soroptimisten zugutekommen lassen.

Das erklärte Ziel der ARTMUC ist es, jungen, aufstrebenden KünstlerInnen eine Plattform zu geben, damit diese sich einer breiten Öffentlichkeit gegenüber präsentieren und ihre Kunst auch direkt vor Ort an die Besucher verkaufen können. Die ARTMUC fokussiert eine deutliche Steigerung der Sichtbarkeit von KünstlerInnen und deren Förderung sowie der Außenwahrnehmung Münchens als Kunst- und Kulturstadt.

Ein Besuch der ARTMUC lohnt sich, denn so viel Kunst, Inspiration und Spaß findet man selten an einem Wochenende. Und wenn man ein Kunstwerk, das einem gefällt, findet, kann man es auch kaufen, mitnehmen und sofort zu Hause in der eigenen Wohnung aufhängen.

Öffnungszeiten:

Freitag	23.10.2026	/ 18:30 – 21:30 Uhr
Samstag,	24.10.2026	/ 11:00 – 19:00 Uhr
Sonntag,	25.10.2026	/ 11:00 – 18:00 Uhr

Eintritt:

Neu: 1x zahlen – an allen Tagen die ARTMUC besuchen

Erwachsene einmalig 18 EUR (Zutritt an allen Tagen)

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Eintritt

Location und Anfahrt:

ACHTUNG Baustelle auf der Ingolstädter Straße – Die Zufahrt zur Location über die Ingolstädter Straße ist zurzeit wegen einer Baustelle gesperrt.

Ca 100m weiter in Richtung „Frankfurter Ring“ wird es rechts eine neue Einfahrt zum Gelände an der Ingolstädter Straße geben. Unsere Security wird Sie einweisen. Alternativ ist der Zugang über die Taunusstraße problemlos möglich.

MTC Supreme Locations / Ingolstädter Straße 45-47 / 80807 München

ca. 1.000 Pkw-Parkplätze vor Ort

U2 – Haltestelle Frankfurter Ring (dann ca. 7 Min zu Fuß zur Location in Richtung Ingolstädter Straße)

Buslinien 140 / 141 / 177 – Haltestelle Ingolstädter Straße

Alle Informationen finden Sie unter:

www.artmuc.info

[@artmuc.kunstmesse](https://www.instagram.com/artmuc.kunstmesse)